

Bosco Josef BÜELER

Architekt/Baubiologe SIB/IBN, HF-Dozent, Bauingenieur, Sport- und Berufsschullehrer, Organisations- und Personalentwickler, NLP-Practitioner
Ehemaliger Kantonsrat/Fraktionspräsident Grüne/EVP/glp, Kanton SG



Büro: Moosackerstrasse 22, CH-8405 Winterthur Seen ZH, Schweiz

M +41 (0)79 751 61 09 bosco.bueler@boscobueler.ch

Planungen: www.boscobueler.ch www.aiforia.ch

GIBBeco: www.gesundes-haus.ch www.oekoratgeber.ch www.ecobranchen.ch

Klimaschutz: www.myblueplanet.ch/bosco Europ. Baustofflabel: www.natureplus.org

Politik: www.bosco-bueler.ch Finanzen/Bürgerrechte/Versicherungen: www.bonistop.ch

Geboren: 24. April 1952, 3 erwachsene Söhne, 5 Enkelkinder

Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch (gelernt: Französisch, Italienisch, Russisch)

Biografie / Curriculum Vitae CV

Stand: Oktober 2022

Tätigkeiten

- 2022 Mitbegründer der Grünliberalen glp-International 24.9.2022 in Bern; Auslandschweizer, ca. 20 Länder
- 2021-heute Energiekonzept 2050; Ehemaliges Konzept von 2002 neu aufgearbeitet und an den Bundesrat gesendet; BFE mit Dankesbrief 17.1.2022 von BR Simonetta Sommaruga; alles übernommen; Überschuss Solarstrom im Sommer zu Wasserstoff; Winter Spitzenstromdeckung mit W-GuD Wasserstoff-GasKombi-Kraftwerk gegen Strom-Blackout und Stromlücke
- 2021-heute Schulthess Maschinen AG, Wolfhausen ZH; Ökobilanzierung und Zukunftsvision 2030, Workshops
- 2007-2022 15 Jahre Praktischer Tatbeweis für die Lizenzabgabe als "Pilot des Raumschiffes Erde" Wahlspruch: «Selig der Mensch, der ein Stück Welt verändert, der Feuerbrände legt, die leuchten, die reinigen, die wärmen, aber NICHT zerstören! (Nonnen Kloster Wurmsbach ZH)
- 2017-2021 Mitbegründer und Stiftungsratspräsident Aiforia: Wohlbefinden in Gebäuden, Kompetenzzentrum für nachhaltiges Bauen, (Momentan inaktiv bis 2023)
- 2016-heute MYBLUEPLANET Klimaschutzorganisation, Winterthur, gegründet 2007, ab 2016: „Berateronkel Bosco“ Berater-Telefon; Über 30 TV-Sendungen bei TeleTop; jetzt Video-Clips bei youtube.ch mit „Bosco packt aa“ und «Klimaradar»
- 2016-2018 EINE Welt, Mitbegründer; Rettungsaktion nach Konkurs von Afro-Pfingsten; Wiederauflage und Neustart
- 2014-heute Mitbegründer MGP Ostschweiz - Baugenossenschaft Mehrgenerationenprojekte Ostschweiz, St.Gallen Mehrere Mehrgenerationenprojekte; Nachhaltige, umfassende Siedlung; bis ca. 500 Einwohner
- 2012-2015 Jurymitglied im ökologischen Wettbewerb der EU „Smart City“ der Stadt Wien, 2014 Jurypräsident
- 2011-2022 Natureplus, europäisches Bauprodukte-Label, Vizepräsident und Vorstandsmitglied für das SIB 2010-2022
- 2010-heute Neues Informationsportal der Baubiologisch/Bauökologischen Organisationen, www.gesundes-haus.ch
- 2010-2012 Sozialzentrum Kamerun, Dorf Mvolo, Multinutzbare Kirche, Gemeinschaftshaus, Brunnen; Fernbauführung MFH 4 Stockwerke in Yaounde; Beratungen und Bauanleitungen
- 2008-2009 Mitbegründer, Co-Leiter, Dozent Nachdiplomstudium Bau-Energie-Umwelt, Höhere Fachschule Baukaderschule SG
- 2008-heute Initiant, Mitbegründer, Leiter „myblueplanet St.Gallen“, später in Winterthur Klimaschutzorganisation
- 2007 Einweihung Ökosiedlung in Kyoto, JP, Workshops: Honda Brennstoffzellenauto; Ökotourismus der Zukunft
- 2006 Initiant/Leiter der SG-kantonale Initiative „Verdoppelung erneuerbarer Energie bis 2020“; heute im Gesetz
- 2006 Dez. SKH-Einsatzvorbereitungen; Tsunami in Thailand und Indonesien, Banda Aceh; Kurzfristige Absage
- 2004-2008 Präsidiumsmitglied des Kantonsrates SG als Fraktionspräsident der GRÜNEN/EVP/GLP
- 2003 Jurypräsident im Forschungsförderungsfonds des Bundesministeriums Österreich, Wien, EU-finanziert
- 2002 Chinesisches Umweltamt: Mitarbeit in oberster Behörde zu Themen Umweltschutz, erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit in allen Bereichen, Bildungskopie der Schweiz, insbes. Berufsschulbildung
- 2002 Keyspeaker und Mitbegründer des Japanischen Institutes für Baubiologie, Kyoto/Tokyo
- 2001-2002 Einsätze für das Schweizerische Korps für Humanitäre Hilfe, DEZA/SKH mit Diplomatenpass, Cargoflug (auf Wolldecken und Schlafsäcken) nach Turkmenabad, Grenzgebiet Turkmenistan / Afghanistan mit 1000 t Hilfsgüterlieferungen für Flüchtlinge; Camp im Iran mit 1 Mio Flüchtlingen
- 2000 Auszeichnung mit dem „Global Network ECOHB Award“ für besondere Verdienste in der Entwicklung und praktischen Umsetzung der Baubiologie; Übergabe in Semarang /Indonesien bei einem Workshop für 20 Dozenten der Soegijapanata Catholic University mit Heinz Frick†
- 2000 Workshop in der Kyoto Hall, 600 Personen (Kyoto Protokoll); Übersetzung BauBioDataBank auf Japanisch
- 2000-2008 Mitglied im Kantonsrat des Kantons St. Gallen, 2004-2008 KR-Präsidium; Fraktionspräsident GP/glp/EVP
- 2000-2001 Präsident Grüne Partei GP, St.Gallen; 2001 Initiator/Mitbegründer des Grünliberalen Wirtschaftsflügels glp
- 1998 - heute Gründungs- und Ehrenmitglied, Berufsverband Deutscher Baubiologen, VDB, Nürnberg

- 1997+1998 Mitgewinner des ersten ökologischen Architekturpreises des SIB, Schw. Institut für Baubiologie mit dem Arch. Büro Bauart, Bern für das Gebäude Bundesamt für Statistik, NE (130 Mio.)
Mitgewinner im Planungsteam: Schweizer Solarpreis und Europäischer Solarpreis 1998
- 1991-1997 Neues Bundesamt für Statistik, Neuenburg, Projektleiter: Bruno Noth
Büro-Grossbau mit ca. 1'200 Arbeitsplätzen, 1200m² Solarkollektoren, Baubiologischen Materialien, Elektrofildabschirmungen etc.; 2002 Turmbau mit ca. 350 Arbeitsplätzen als erster MINERGIE-ECO Bau.
1997-heute Umwandlung des Planungsbüros in die Bosco Büeler GmbH
- 1993 Schweizerische Interessengemeinschaft Baubiologie/Bauökologie SIB: Ab 2018 unter Baubioswiss
1993 Bauökologische/Baubiologische, Materialempfehlungen, Co-Autor "SIB Positivliste"
- 1993-2020 Dozent Institut für Baubiologie SIB, Zürich ab 2003 Genossenschaft Bildungszentrum Baubiologie
1993-2019 Mitinitiant und Fachreferent Lehrgang Baubiologie/Bauökologie des SIB zum eidg. dipl. Baubiologen
1993-2004 Fachreferent bei der Academia Alpina Medicinae Integralis AAMI, Herr Brem; GesundheitsberaterInnen
1992 "Binding Preises" (Umweltpreis) des Fürstentum Liechtenstein als Vorstandsmitglied des SIB,
Ehrenmitgliedschaft im SIB
- 1992-2012 ECOHB European Cooperation of Organizations for environmentally-Conscious and Healthy Buildings
European + Global Network Ecobiology); Globales Netzwerk für Institute für gesundes Bauen und
Wohnen, Mitbegründer in Desenzano, I. Kontaktstellen in ca. 40 Ländern
ab 1994-2002 Generalsekretär/CEO und Vorstandsmitglied
- 1986-1987 Schweizerisches Katastrophenhilfe Korps: Wiederaufbauprojekt, Stadtplanung für ca. 20'000 Einwohner
nach Schlammlawine in Kolumbien, Guayabal; Bau für ca. 7'000 Personen; Toni Frisch, Chef SKH
1984-85 SKH Wiederaufbau von sieben Schulhäusern und einem Stadtquartier in Popayan, Kolumbien
Einweihung Pierre Aubert, Bundespräsident CH und Staatspräsident Belisario Betancur, Kolumbien
Gemeinsames Mittagessen, Diskussion und Entgegennahme der Visitenkarte von Betancur
- 1985-87 Ökobilanzierungen in der Baubranche; Gründungs-Einladung durch den SIA; Treffen mit dem Erfinder der
Umweltbelastungspunkte UBP, Ruedi Müller-Wenk und welch ein Zufall! Mein damaliger Wohnnachbar
in Flawil und beide wussten das nicht voneinander!
- 1981-1993 Schweizerisches Institut für Baubiologie SIB, Flawil, Zentralsekretär; Neustruktur und Regionalgruppen-
Aufteilung, Mitarbeit in Fachgruppen; 3 Jahre Leitung Wanderausstellung; Ab 2018 Baubioswiss
1977-heute Gründung der GIBBeco, Flawil Genossenschaft Information Baubiologie, Geschäftsführer bis 2021
Gründungsmitglied und Redaktor; BauBioDoku und BauBioRatgeber; Präsident seit 2002
- 1.12.1975 Eröffnung eines Planungsbüros für Baubiologie/Bauökologie und Alternativtechniken
2021-heute Büro für Baubiologie/Bauökologie, Nachhaltigkeit und Klimaschutz; Beratungen,
Expertisen, Schulungen
- 1975-2020 Entwicklung eines Kollektorsystems mit sehr guten ökologischen Eigenschaften; Entwicklung von weiteren
Bausystemen in ökologischer Richtung (Holz-Hourdisdecke, Lehm, Abwasser-Wärmerückgewinnung,
Regenwassernutzung etc.; Bau einiger Hundert Solaranlagen; ca. 300 Planungen von Bauobjekten
(Wohnbau, Bürobau, Gewerbebau, Generationenhaus) im Raum Ostschweiz mit Schwergewicht
Baubiologie und Bauökologie
- 1974-1975 Auslandsaufenthalte Finnland, Schweden, Dänemark und Landreise nach Indien über Bulgarien, Türkei,
Iran, Afghanistan, Pakistan, Indien, Nepal; Schulung in Grossbritannien
1972-2022 Eintritt Schweizerisches Katastrophenhilfecorps SKH, Bern; damaliger Leiter: Arthur Bill später Toni Frisch
1971-1989 Militärdienst Wachtmeister im Genie Bat 11 als Übermittler und Spezialausbildung im ABC-
1975-1994 Schutzdienst ABC-Waffen, sup. Überfall AKW Wülflingen; Sport, 1986 Motor Boot Kp III/47 (Swiss Navi)
- 1968-1975 Turnverein Flawil ETV; Mehrjährige Leitertätigkeit Leichtathletik und Jugendriege: Präsident im STV Flawil
(1971-73); Turnlehrer an der Kant. Landw. Schule Flawil; Einige Jahre Spitzensport in Orientierungslauf
und Mehrkampfssportarten Leichtathletik und Militärischer Mehrkampf; Mehrmals Schweizer Meister
- 1972 Erstes „Ökologiekonzept mit praktischer Umsetzung“ für die Gemeinde Flawil 3. April 1972, 17 Seiten auf
der Basis des Berichtes „Grenzen des Wachstums“ des Club of Rom, 1972
- 1968-1975 Gemeinde Tiefbauamt und Ingenieurbüro, Robert Wepf, Flawil, Bauzeichnerausbildung; Planung von
AbwasserReinigungsAnlagen ARA Degersheim und Wartau und Bauleitung ARA Flawil im 3. Lehrjahr mit
19 Jahren; Kanalisationen, Strassenbau, Tunnelbau, Eisenbetonbau, Zivilschutzanlagen, Holzbau etc.
1966-1971 «Modelleisenbahn-Doktor» speziell Märklin für Heiz & Co, Franz Karl Weber, Zolliholli, Dudli usw.
1965 13. November 1965 im 13. Lebensjahr tödlicher Unfall mit «Seemannsköpfler» in einen Schneehaufen;
leider nur 40 cm Schnee und darunter Rundholzbeige; Nachtoderlebnis; Kontakte ins geistige «Internet»

Dozententätigkeit, Workshops, Ausbildungsseminare, Schulen und Universitäten

- 2016-heute Dozent bei der Schweizer Innenarchitekten-Ausbildung in Lenzburg
- 2015-2018 Dozent beim Verein Deutscher Baubiologen, VDB, Haustechnik und Konstruktionslehre
Praktische Wohngiftschulung für Multi-Chemisch-Sensitive, MCS-Personen; Ehrenmitglied
- 2008-2009 Höhere Fachschule St. Gallen, Nachdiplomstudium NDS Bau-Energie-Umwelt aufbauen
- 2004-2006 Dozent Hochschule (heute Universität) Liechtenstein, Vaduz, Fach Baubio- und ökologie in Englisch
- 2004 Vortragstournee in Kalifornien (San Diego und Los Angeles) Holistische Partizipation Workshop
Workshop NASA-Bauprojekte auf dem Mond; «Cal-Earth» «Iglu-Hausbau»;
PE-Säcke gefüllt mit Mondstaub; Lage Stacheldraht als Armierung, wieder Lage gefüllte Säcke (auf der Erde mit Sand oder Aushub) Kuppelgrösse bis ca. ø 20m ca. 8m hoch; Innen- und Aussenputz; Aussen Rohrregister gegen Sonne, Innen Wandheizung mit Solarenergie
- 2004-heute Höhere Fachschule für Technik, Abteilung Hochbau, Fach Baubiologie/Bauökologie Pfäffikon SZ
- 2001-2002 Einsätze für das Schweizerische Korps für Humanitäre Hilfe im Grenzgebiet Turkmenistan/Afghanistan mit Hilfsgüterlieferungen für Afghanische Flüchtlinge
- 2000 Workshop für 20 Dozenten († Heinz Frick) der Soegijapranata Catholic University, Semarang, Indonesien
- 2000 DataBank Training in Kyoto, Japan, und Workshop in Conference Hall, ca. 600 TeilnehmerInnen
Organisation Kimio Watanabe, Begrüssungen durch Stadtpräsident und UNO-Botschafter von Japan
- 2001 Szent István University, Budapest, Ungarn, Agnes Novak, Workshop Baubiologie
- 2000-2010 Dozent an der SANU Biel, Dipl. Umwelt- und Naturfachmann/Frau
- 2000 Greenprints Conference (Southface) in Atlanta, Georgia, USA, Walter Brown
- 1996-2000 RGU The Robert Gordon University, Aberdeen, Schottland; Fionn Stevenson, 1996,97,98
- 1997-1998 KTH Royal Institute of Technology, School of Architects, Stockholm, Varis Bokalders
- 1997-1999 Colorado State University, Fort Collins, Colorado, USA; Prof. Linda Kiisk; 1997, 99
- 1999 University of Colorado, Denver, Colorado, USA; Jack Frankhouser (war bester Gastdozent des Jahres)
- 1999 University of Florida, Gainesville, Florida, USA; Dr. Charles Kibert
- 1999 EcoSmart Center and Metropolitan Institute, New York, USA; Barry Dimson, P. Laurence
- 1997-2000 IBE International Institute of Baubiologie, Clearwater, Florida; Helmut Ziehe
- 1997 National Park Service, Denver, Zentrale 700 Nationalparks in USA; Präsentation oberstes Management
- 1996-heute Dutzende Gastvorlesungen in: USA, Kanada, Deutschland, Holland, Belgien, Österreich, Schottland, Wales, Grossbritannien, Italien, Indonesien, Schweiz, Schweden, Frankreich, Spanien, Ungarn, Japan.
- 1992-1996 Institut für Baubiologie und Ökologie, Wien; Gerhard Schneider, Dr. Karl Torghelle
Mitarbeit in verschiedenen wissenschaftlichen Komitees Baubiologie und Solarenergie
- 1992 Öko-Zentrum NRW, Hamm (DE) Beratungen zur Gründungsorganisation, Ausbildungs- und Messewesen, Baubiologische Beratungstätigkeit; Einrichtung der BauBioDataBank, Mitarbeit im ADAPT Projekt Ökologische Handwerksausbildung
- 1992 Hochbauamt der Stadt Winterthur, Ausbildungstage, Mitautor der Materialempfehlungen
- 1992-2005 Dozent am Energieinstitut Vorarlberg, Ökobilanz in der Haustechnik und Baubiologie
- 1998 Hochbauamt Stadt Winterthur, Elektrobiologisches Messseminar und Baubiologie für die Mitarbeiter und anschliessend für ca. 30 ArchitektInnen die von der Stadt beauftragt wurden. Idee: Heiri Vogt
- 1991-2011 Höhere Fachschule (TS St. Gallen), Abteilung Hochbau, Andreas Gehrig; früher: Urs Gubler
Schulgründungsvorbereitung und Lehrauftrag für Abteilung Hochbau, Fachbereich Baubiologie/Bauökologie; Erste Schule der Schweiz mit Diplomfach Baubiologie
- 1991-1999 Amt für Bundesbauten, Bern, Reinhard Friedli; Workshop mit Mitarbeitern und Planern für Bundesamt für Statistik BfS, NE; Bauökologieberatung, Mitarbeit im Generalistenteam BfS
- 1990-1992 Dozent an Universität Zürich; Mitentwickler Lehrgang Umweltnaturwissenschaften, Ökologie / Baubiologie
- 1990 Hochbauamt Stadt Bern, Stadtbaumeister Ueli Laedrach, Mitarbeiterausbildung
- 1990 Koordinationsgruppe für ökologisches Bauen, KÖB; Gruppe von städtischen, kantonalen und eidgenössischen Amtsstellen, Beratungsaufträge
- 1990 Geilinger AG, Generalunternehmung, Winterthur, Hr. Bühler, Einführung Baubiologie
- 1986-1994 Rudolf Steiner Schulverein (RSS), St. Gallen Baubiologische Beratung beim Schulhausneubau Planung des Schulprovisoriums mit weitgehender Verwendung von Altmaterialien, Bauleiter und Bauanleitung der handwerklichen Arbeiten in der Elternbaugemeinschaft (EBG)
- 1990-1997 Leiter EBG; Selbstbauunternehmen mit ca.1 Mio Kosteneinsparung durch Eigenarbeiten Leitung der Organisationsreform des RSS Schulvereins und der Schulleitung
- 1989-1991 Schindler Waggon AG, Altenrhein, Peter Wüst,
Workshop und Beratung "Ökologisierung der Eisenbahnwaggons"
- 1989-1992 Mitbegründer der Ökobilanzierungen im Bauwesen; Gruppe SIA, KBOB, AfB, Basler+Partner usw.
- 1987-1992 Hochbauamt der Stadt St. Gallen, Ruedi Bölsterli / Stadtbaumeister Franz Eberhard
Mitarbeiterausbildung und Beratungen an vielen öffentlichen Schulhäusern, Verwaltungsbauten, Wohnhäusern und am Rathaus; grosse Rathaussanierung, Mitglied in der Architektenjury

- 1987-heute laufende Beauftragung und/oder Gründung oder Mitbegründungen und Personal- und Organisationsentwicklung von über einem Dutzend neuen Einzelfirmen, Gewerbebetrieben und/oder Organisationen
- 1986-1992 Zentralstelle für berufliche Weiterbildung, St. Gallen, Hr. Rolf Gnägi, Lehrauftrag Baubiologie/Bauökologie
- 1985-2020 ETH Zürich, Uni Zürich, Div. Gastvorlesungen an ausländischen Universitäten, Technikum Winterthur und Biel, Verschiedene Berufs- und Gewerbeschulen
- 1981-1993 Schweizerisches Institut für Baubiologie, Flawil, Lehrgangleiter: Ueli Hofer, Aeschi b. Spiez
Mitbegründer des Fernlehrgangskurses "Baubiologie Schweiz", Workshops, Seminare, Tagungen, Kurse etc. Fachvorträge, Mitarbeit in Seminaren und Fachpublikationen
- 1978-heute Initiator und Mitbegründer von (2022) 13 Firmen/Organisationen im «Grünen Bereich» (1 Firma gelöscht)
- 1973-1975 Ing. Büro Robert Wepf, Mit-Teilhaber 30%; Start zum Büro Wepf/Gruner und heutigem Ing. Büro Gruner
- 1972-1976 Kantonale Landwirtschaftliche Schule Flawil, Sportlehrer (und andere Fachlehrer mit meinen Hobbygärtner-Kenntnissen über biologisch/dynamisch Gärtnern «verunsichert.» Heute fast normal.
- 1968-1975 Ausbildungen in Magglingen als Sportlehrer (Oberturner, J+S Leiter, Leichtathletik, Gymnastik, OL, Pfadi)

Politische und Öffentliche Aktivitäten

- 2008 Eintritt bei den Grünliberalen, Kanton St. Gallen, Wahlkreis Wil, Kandidat für die Regierung Kt. SG
- 2007 Motionen und Interpellationen: Energieinstitut SG, Fördergelder, Mobilfunk, Verkehr, Gentechnik
- 2007-2008 Interner Bundesratskandidat bei den Grünen Schweiz, Auftritt im Tele Ostschweiz und Presse
- 2007 Kandidatur zum UNO-Generalsekretär (Vorstellung bei UNO-Botschafter der CH, Peter Maurer, New York)
- 2006-2010 Initiant und Leiter der Initiative „Verdoppelung erneuerbare Energie im Kt. St. Gallen bis 2020“
- 2004-2008 Präsidium des Kantonsrates als Fraktionspräsident der GRÜNEN/EVP/gp
- 2003 Grünliberale Nationalratsliste, Mitbegründer eines „Flügels“ innerhalb der Grünen, NR-Kandidat
- 2002 Co-Präsident der Atomenergieinitiative Region SG/APP, Co-Präsident SG/APP der Solarinitiative
- 2000-2001 Präsident der Grünen Partei Kanton St. Gallen, Mitbegründer und Vorstellung der „Grünliberalen, mit dem Ziel der Nachhaltigkeit“ als Wirtschaftsflügel innerhalb der Grünen Partei SG.
- 2000-2008 Mitglied im Parlament des Kantons St. Gallen als Kantonsrat; 2004-08 im Kantonsratspräsidium
Sechs Jahre in der Rechtspflegekommission, pol. Chef der KAPO SG, Staatsanwälte, Gerichtspräsidenten zusammen mit damals RR Karin Keller-Sutter
- 1999 Kandidatur Ständerat und Nationalrat (1995 und 2003) für den Kanton St. Gallen
- 1998 Einsatz im Komitee der Kleinbauerninitiative
- 1994-2007 Parteipräsident der GRÜNEN Untertoggenburg, ab 2003 GRÜNE Wil-Land
- 1972 Kommissionsmitglied Gemeinde/Schulgemeinde Flawil, BAUKO Turnhalle Feld, Sportanlagen
- 1972-1980 Mitglied während zwei Amtsdauer (8 Jahre) im Bezirksschulrat Untertoggenburg als Turnexperte
- 1970 Wahl zum Bezirksschulrat als Mitglied «FDP-Jungpartei»; Wahl ungültig, damals mit 18 Jahren unwählbar
- 1970 Rothenturm-Initiative, erstmals aktiv in einem Abstimmungskampf dabei, schien aussichtslos – gewonnen!
- 1966 Begeisterung für Politik geweckt in der Sekundarschule im Geschichtsfach, Lehrer Walter Vetsch, damals FDP-Präsident, geb. 1933, † 18.11.2021

Bürgerinitiativen

- 2009-heute Bonirückzahlung von den UBS-Angestellten, www.bonirueckzahlungen.ch
- 1991 Altersheimneubau und die Umnutzung des alten Gebäudes für sozialen Wohnungsbau
- 1988 Erhalt des gesamten ehemaligen Bürgerheimes als Pfadiheim in Flawil
- 1984 Mitbegründer «Freizithuus Flawil» im alten Schulhaus Feld; Gründungsmitglied Sportvereinigung Flawil
- 1968 Initiantengruppe «Hallenbad Flawil»; Ernst Grob, erster Monatslohn 150.— als Startbeitrag gespendet

Begründer, Initiant und/oder Mitinitiant

- 2008 Initiant, Mitbegründer, Leiter „myblueplanet St.Gallen“, Klimaschutzorganisation
- 2006-2010 Initiant und Leiter der kantonalen Initiative für „Verdoppelung erneuerbarer Energie bis 2020“
- 1999 Co-Präsident und Gründung des Regionalkomitees SG/Appenzell der Solar-Initiative
- 1999-2008 EnergieWerkstatt Flawil; Förderung erneuerbarer Energien, Bau erster Photovoltaikanlage in Flawil
- 1993-2002 Mitbegründer Europagruppe der ECOHB European; Secretary General des «Global Network Ecobiology»
- 1993 Mitinitiant und Dozent Technikerschule St. Gallen, Lehrplanfach Baubiologie/Bauökologie
- 1992 ECOHB Global Network of Organisations for Environmentally-conscious and Healthy Building
- 1988 Mitbegründer Auto-Teilet Genossenschaft Schweiz (Heute: Mobility) in Flawil
- 1987 Mitbegründer Umwelt-Forum Flawil, Auto-Teilet Schweiz, vorher 4 Jahre nur in Flawil
- 1987-2006 Fahrer eines der ersten Solarmobile (100%) in der Schweiz, Solec, 2 Plätze, 2x5 kW Vorderradantrieb
- 1981 Mitbegründer des Schweizerischen Institut für Baubiologie SIB
- 1977 Initiant und Mitbegründer GIBBeco Genossenschaft Information Baubiologie/Bauökologie
- 1975 Mitbegründer Regionalgruppe Ostschweiz der Schweizerischen Sonnenenergie-Vereinigung
- 1968 Initiant/Mitbegründer Modelleisenbahnclub Flawil, Planer Anlage im Zivilschutzraum KIGA, Grund

Publikationen, Schriften, Medienbeiträge und EDV-Programme

(Separates, ca. 12-seitiges Publikationsverzeichnis vorhanden, Autor in einigen Dutzend Büchern, ca. 20 publiziert)

- 2010-heute Info-Portale www.oekoratgeber.ch, www.gesundes-haus.ch vernetzt mit ecobranchen.ch
Umfassendes Informationsportal zu „Ökologisch, nachhaltig und gesund Bauen, Wohnen, Leben - und Geniessen“, Tipps, Daten, Ökobilanzen, Kennzahlen, Materiallisten, Firmenporträts usw.
- 2008-heute BauBioDoku in elektronischer Form, geordnet nach dem BKP und internationalen Dezimalklassifikation
- 2006-heute GibbEcoPedia, eine der grössten Datensammlungen mit Millionen Daten zu Baubiologie/Bauökologie
- 1995 Hauptautor für das Buch „Ökologische Bauerneuerung“ für IP Bau vom damals Bundesamt AfB
- 1992-heute GIBBeco Genossenschaft Information Baubiologie/Bauökologie
- Entwicklung einer internationalen BauBioDatenBank über Baubiologie/Bauökologie
Zusammen mit der ECOHB, weltweiter Dachverband der Baubiologen; einzigartiger Vernetzung und grösster Datensammlung im deutschsprachigen Raum; Viersprachig DEFI,
plus eine freie Sprachwahl; Materialien, Ökobilanzen, Produkte, Organisationen, Fachpersonen, Adressen von Herstellern, Handwerkern, Amtsstellen, Universitäten, Hochschulen usw.
Dienstleistungen, Dokumente/ Bücher etc. auf dem Programm: 4thDimension;
- BauEcoIndex und EcoKennzahl (EcoKZ) Ideenerfinder und Entwicklung mit dazu passenden
- Tabellenkalkulationen (Programm Excel) und als Modul in der BauBioDataBank
- Diverse kleinere Programme für Adress- und Kursverwaltung und Bauadministration
- Radio- und Fernsehauftritte im In- und Ausland (CH, DE, GB, SP, AT, USA, IT, HU, JP, IR)
- 1987 -2020 Schulungsunterlagen für Höhere Fachschule für Technik, BKS St.Gallen, ZbW und SIB
Laufende Erarbeitung für Architekten, Planer und Bauschaffende
Div. Broschüren über Fensterbau, Lehm, Alternative, Wärmedämmsysteme,
Dachbegrünungen, Solarsysteme nach energetischen und ökologischen Kriterien
- 1981-1993 Schweizerisches Institut für Baubiologie SIB, Flawil; Zentralsekretär
- 1981-1994 Einführungskurs Baubiologie, Gründungsmitglied im "Fernlehrgang Baubiologie Schweiz",
Mitarbeit im Leitfaden "Die Baubiologie", Diverse Artikel in der Zeitschrift "Baubiologie",
Diverse Tagungsbandbeiträge, Konzept Umweltzeichen für Bauprodukte,
Buchartikel und Fachbeiträge in in- und ausländischen Zeitschriften
Leiter Wanderausstellung Baubiologie mit Lehmbauteil,
- 1989-1991 Mitarbeit in in- und ausländischen Radio- und Fernsehbeiträgen z.B. "Die Sprechstunde" bei Frau Dr. Kühnemann: Mineralfasern-Krebsgefahr; über 2500 Zuschriften nach der Sendung
- 1979-2009 Herausgeber und Redaktor des Eco-Ratgebers / BauBioRatgeber (Letzter, 28. Jahrgang 2008/09) ,
- 1979-2009 Baubiologische Dokumentation mit 4 Ordnern, BauBioDoku (wurde 2010 ersetzt durch Webportale)
- 1976-2021 Bibliothek über Baubiologie/Bauökologie, ca. 15'000 Medien, alles auf EDV-Datenträgern
- 2021 Geschenk der gesamten Bibliothek an die ZHAW Winterthur

Ausbildungen und Weiterbildungen

- Bis heute Dutzende Weiterbildungen in Kurskursen laut Schul-Testat-Heften
- 2011-2012 Ausbildung zum HF Dozent an der ZbW SG, SVEB-1 Kurs
- 1996-2003 Ausbildung zum Gruppenleiter für schwere Rettungsschwimmer im Zivilschutz
- 1993 Berufsschullehrerausbildung, Abschluss SIBP / GBS, St. Gallen
- 1991-1994 NLP Neuro-Linguistisches-Programmieren, Abschluss: NLP-Practitioner, Ausbilder: Christoph Wirth
- 1987-1993 Menschengemässe Organisationsformen, Udo Herrmannstorfer, Dornach
- 1978 Studium und Diplom als Baubiologe am Institut für Baubiologie und Ökologie, Neubeuern (DE) Prof. Dr. Anton Schneider †; war einer der ersten Studenten mit Diplomabschluss in Weil, AT
- 1976-1981 Ausbildung in Organisations- und Personalentwicklung, Erdmut Reinhold, ZbW St. Gallen
- 1975-1977 Studium am Abendtechnikum St. Gallen: Bauingenieurwesen, Vordiplomabschluss
- 1975-heute Seminare und Kurse in Pädagogik, Psychologie, Personal- und Organisationsentwicklung
- 1968-1976 Eidg. Sportschule in Magglingen, ETV und J+S Ausbildungen,
Sportleiterausbildungen Leiter und Experte: Gymnastik, Leichtathletik, Orientierungslauf, Geländesport
- 1968-1969 Elektronikurse, Grundkurs- und Aufbaukurs Lehrinstitut Onken, Kreuzlingen
- 1967-1969 Tiefbauzeichner-Lehre Gemeinde Tiefbauamt Flawil, Chef: Robert Wepf, Ing. HTL

Persönliches

- Geboren Donnerstag, 24. April 1952 in Flawil, Degersheimerstrasse 18 am Goldbach; aufgewachsen mit dem Bruder Hans †, drei Schwestern, Maria, Anny † und Antonia †, mental behindert
- Bürgerort Mosnang SG, Schweiz
- Berufe Architekt/Baubiologe SIB/IBN, Berufsschullehrer/HF Dozent, Sportleiter J+S, Oberturner, Organisations- und Personalentwickler, NLP-Practitioner, Bauingenieur (Vordiplom), Unternehmer
- Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch (gelernt: Französisch, Italienisch, wenig Russisch)
- Familie 3 erwachsene Söhne, geboren M: 1980 Schreiner und Energieberater; D: 1981 Werklehrer und Master of Design; R: 1983 Automatiker/EDV-Steuerungen für Roboter; 5 Enkelkinder

Meine Websites

Info-Portale „Ökologisch, nachhaltig und gesund Bauen, Wohnen, Leben – und geniessen“
(Präsident GIBBeco/Chefredaktor): <https://www.gesundes-haus.ch> <http://www.oekoratgeber.ch> <http://www.ecobranchen.ch>

Europäisches Baustofflabel natureplus (Vize-Präsident 2011-2022, Mitbegründer 2000): <http://www.natureplus.org>

Aiforia, (Momentan INAKTIV bis ca. 2023) Wohlbefinden in Gebäuden, Forum nachhaltig Bauen,
(Stiftungsratspräsident) <http://www.aiforia.ch>

Architekturbüro ab 1975 (ab 2021 Beratungen/Expertisen) für Baubiologie/Bauökologie, Bosco Büeler GmbH
(Inhaber): <http://www.boscobueeler.ch>

Politik, alt Kantonsrat/SG, Fraktionspräsident 2000-2008; Initiant und Mitbegründer 2001 der Grünliberalen SG als
Wirtschaftsflügel bei den Grünen: <http://www.bosco-bueeler.ch>

UBS Skandale/Finanzwirtschaft/Versicherungen AXA und HELSANA (Redaktion): <http://www.bonistop.ch>
Grab des unbekanntenen UBS-Abzockers, Anträge: <https://www.youtube.com/watch?v=1w9320geKJs>

MYBLUEPLANET Klimaschutzorganisation, Aktivist und Freiwilliger beim „Klimatelefon“ <http://www.myblueplanet.ch>
Klimaschutz-Berater www.myblueplanet.ch/Bosco und TV-Moderator bei TELE TOP): und
über 25 TV-Sendungen: „Bosco packt aa“ https://www.youtube.com/results?search_query=Bosco+packt+aa
„Klimaradar“ https://www.youtube.com/results?search_query=klimaradar

Social Media

https://de.wikipedia.org/wiki/Bosco_Büeler

<https://www.facebook.com/bosco.bueeler.5/>

<http://www.facebook.com/bosco.bueeler>

<https://www.facebook.com/boscobueelerpolitik/>

<https://www.linkedin.com/in/bosco-josef-bueeler-a2731612/>

http://www.xing.com/profile/Bosco_Bueeler

<https://twitter.com/BoscoHaus> b

Wikipedia Eintrag

Oekoratgeber.ch und Gesundes-Haus.ch

Beratungsbüro für Baubiologie/Bauökologie

GESUNDES HAUS – DER Oekoratgeber für Geniesser

Über 1'000 Themenartikel mit Tipps, Materialempfehlungen, Ökobilanzen usw.

GIBBeco, Genossen. Info Baubiologie/Bauökologie, gegründet 1977. Präsident Bosco J. Büeler

bosco.bueeler@gesundes-haus.ch bosco.bueeler@oekoratgeber.ch

Früher ab 1972 Büros in Flawil und auch ab 2010 im Zentrum von Winterthur

Ab 2022: Moosackerstrasse 22, CH-8405 Winterthur Seen ZH Schweiz, M +41 (0)79 751 61 09

info@gesundes-haus.ch

Info-Plattformen: <https://www.gesundes-haus.ch> Eco-Ratgeber: <http://www.oekoratgeber.ch>

Eco-Branchenverzeichnis: <http://www.ecobranchen.ch>



Selig der Mensch, der ein Stück Welt verändert, der FEUERBRÄNDE legt, die leuchten, die reinigen, die wärmen, aber NICHT zerstören!

Original: Schwestern vom Kloster Wurmsbach, November 2007, Mein (Bosco Büeler) 2007 ausgewählter Wahlspruch zur Vergabe der „Lizenz“ zu einem der wenigen „Piloten des Raumschiffes Erde“ (PdRE) mit einer fast unerträglich, knallharten Ausbildung im „Lernrucksack.“

GLOBAL DENKEN mit weltweiten Informationen

NATIONAL BESTIMMEN mit demokratischen Strukturen

REGIONAL PRODUZIEREN mit einheimischen Materialien

LOKAL ARBEITEN und **LEBEN** in einem gesunden Haus

(Bosco Büeler, 1987)